

Neuer Beitrag zur Künstler-Nachwuchsförderung

Erstmalige Ausschreibung des Hamburger Graphic-Novel-Förderpreises „Afkak“

Hamburg, im August 2011. „Kunst findet überall Nahrung“ – so lautet ein dänisches Sprichwort. Dass die Kunst jedoch oft brotlos bleibt, zeigt die Situation vieler Nachwuchskünstler. Denn in Deutschland einen mutigen Verlag zu finden, der die Werke unbekannter Talente verlegt, ist aufgrund des finanziellen Risikos oft schwierig. Aus diesem Grund hat die Kanzlei Dr. Bahr den Hamburger Graphic-Novel-Förderpreises „Afkak“* ins Leben gerufen, der in diesem Jahr erstmals verliehen wird.

Der Preis richtet sich an begabte, bislang unentdeckte Nachwuchskünstler, die sich für das in Deutschland noch relativ junge Genre Graphic Novel begeistern. Dem Gewinner winkt ein Publikationsvertrag beim mairisch Verlag und somit die Buch-Veröffentlichung der eingereichten Graphic Novel. Da die (Produktions)Kosten durch die Kanzlei Dr. Bahr übernommen werden, kann das finanzielle Risiko, das gewöhnlich für Verlag und Autoren besteht, voll und ganz vernachlässigt werden – der Fokus liegt einzig und allein auf der Kunst selbst. Dazu RA Dr. Martin Bahr: „Das stärkste Auswahl-Kriterium ist nur zu oft, ob eine Arbeit den Geschmack der breiten Masse treffen und einen finanziellen Erfolg erzielen kann. Insofern möchte ich durch den Förderpreis meinen Teil dazu beitragen, dass Künstler einen Weg in die kommerzielle Öffentlichkeit finden, die ansonsten kaum eine Chance bekommen hätten.“ Als passender Verlag des „Afkak“ hat sich der mairisch Verlag herausgestellt, der seit jeher bestrebt ist, junge Belletristik-Autoren zu entdecken, zu fördern und sie langfristig auf ihrem Weg zu begleiten.

Detaillierte Hintergrundinformationen zum „Afkak“ sowie die Teilnahmebedingungen unter www.afkat-foerderpreis.de. Der Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge ist der **11. November 2011** (einschließlich). Die Veröffentlichung der Graphic Novel ist zur Leipziger Buchmesse 2012 geplant. Bild- und Textmaterial zum „Afkak“ finden Sie ebenfalls unter www.kuehlpr.de/downloads

** Afkat (oder auch Afkaat) ist das plattdeutsche Wort für Advokat, also Rechtsanwalt.*

Graphic Novel

Der Begriff Graphic Novel ist nicht eindeutig definiert, bezeichnet aber im Allgemeinen längere, meist einbändige Comics, die ohne Beschränkung auf eine vordefinierte Anzahl von Seiten epische, teilweise komplexe Geschichten erzählen. Mit dem Begriff verbindet sich oft die Vorstellung eines ernsthaften Comics, der wie ein literarisches Werk aufbaut ist und sich vornehmlich an ein erwachsenes Lesepublikum richtet. Bekannte Graphic Novels sind z.B. „Watchmen“ von Alan Moore, „Maus“ von Art Spiegelman, „Sin City“ von Frank Miller sowie „Persepolis“ von Marjane Satrapi.

Über die KANZLEI DR. BAHR

Die Kanzlei Dr. Bahr ist eine auf das Recht der Neuen Medien, Glücksspielrecht/ Gewinnspielrecht, Wettbewerbsrecht, Marken- und Urheberrecht sowie das Datenschutzrecht spezialisierte Anwaltskanzlei. Die Kanzlei hat bereits diverse Kulturprojekte unterstützt und gesponsort, so z.B. das Hörspiel „Das Canossa-Virus oder der Tag, an dem Internet verschwand“ sowie den Comic- & Animationsfilm-Band „Frozen Charly“.

Pressekontakt

KÜHL PR – Kathrin Lümers – Tel.: 040 – 87 08 59 89 – E-Mail: kathrin.luemers@kuehlpr.de